

sende Sorten am besten. Das Gemüse im Topf sollte so viel Raum wie möglich zum Gedeihen erhalten. Zehn bis 15 Liter Erde sollte das Gefäß mindestens fassen. Die günstige Alternative zum Topf: Pflanzen gedeihen auch, wenn sie mit der Erde etwa in Plastiktüten, Wassereimern oder in einer Zementmischwanne aus dem Baumarkt stecken. *dpa*

wird die Matratze am besten aus dem Bettkasten genommen und ein paar Stunden lang durchgelüftet, rät Claudia Wieland vom Fachverband Matratzen-Industrie. Dann kann man gleich die Gelegenheit nutzen und den Lattenrost reinigen.

**Schimmelflecken beseitigen:** Kleinere Stellen von bis zu einem halben Quadratmeter können Heimwerker selbst erledigen. Die Verbraucherzentrale Hamburg rät zum Abtöten der Sporen zu Ethylalkohol, ein 70- bis 80-prozentiger Alkohol aus der Apotheke. Auch hier tut es natürlich gut, die Fenster lange öffnen zu können.

**Pflanzen holen:** Kalteempfindliche Balkon- und Terrassenpflanzen haben die vergangenen Monate im Haus oder in einem anderen geschützten Raum verbracht. Jetzt dürfen sie wieder ins Freie. Aber Vorsicht: Sie können sich einen Sonnenbrand holen, da sie noch empfindlich auf die warmen Sonnenstrahlen reagieren. Daher rät die Gartenakademie Rheinland-Pfalz, die Topfpflanzen erst einmal an einen schattigen und windgeschützten Ort im Garten zu stellen. Anfangs dürfen sie für rund eine Stunde in die Sonne, die Dauer wird nach und nach gesteigert. Die schwächere Morgensonne ist zur Gewöhnung am besten.

Veröffentlichung der Beilagenredaktion  
Redaktionsleitung: Tessa Maiborg  
E-Mail: Magazine@LN-Luebeck.de

## Jan-Pieter Frick als Berater der Focus-Redaktion

Die Einschätzungen des LBS-Immobilienfachmannes sind auch bei Experten gefragt.

Bereits zum zweiten Mal in Folge griffen die Redakteure des Focus-Spezial „Immobilien Atlas 2015“ auf die Kenntnisse des langjährigen LBS-Immobilienfachmannes Jan-Pieter Frick aus Neustadt in Holstein zurück.

Der Focus bestätigte, dass Jan-Pieter Frick damit als einziger Immobilienfachmann für die Region Lübeck und Ostholstein persönlich hinzugezogen wurde und das Siegel „Experte der Redaktion“ führen darf. Die Focus-Analysen für ganz Deutschland beruhen weitgehend auf Zahlen namhafter Immobilienportale und der Einschätzung regionaler Immobilien-Experten.

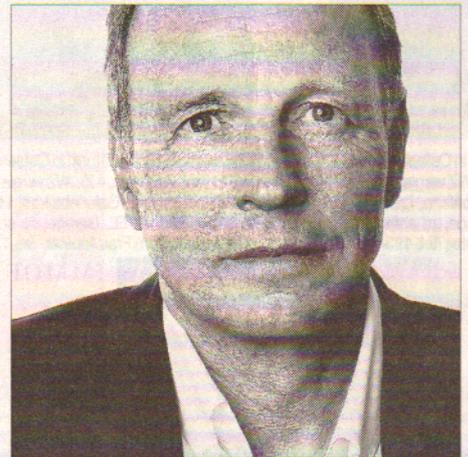
Im Focus-Heft wird Jan-Pieter Frick als „ein guter Kenner des Ostseeraumes“ mehrfach im Abschnitt zur Ostsee zitiert.



Frick verfügt über 35 Jahre Berufserfahrung als Immobilienmakler an der Ostseeküste. Als LBS-Gebietsleiter ist er zuständig für Büros in Neustadt, Eutin, Oldenburg, Burg auf Fehmarn und Bad Schwartau und zählt zu den Marktführern der Region.

Jan-Pieter Frick ist zudem Sachverständiger für bebaute und unbebaute Grundstücke und gehört seit über zehn Jahren dem Gutachterausschuss im Kreis Ostholstein an. Seit 2001 führt Frick eine eigene, viel beachtete Statistik über die Immobilienmarkt-Entwicklung in Neustadt und Umgebung. *TM*

**Focus Spezial**  
Immobilien Atlas 2015  
6,90 Euro, im Zeitschriftenhandel



Der Focus zeichnete Jan-Pieter Frick als „Experte der Redaktion“ aus. Foto: privat

Ba  
3 V  
tere  
ESPI  
Von  
Ba  
Sci  
ös  
trä  
KF  
vo  
un  
be  
an  
es

Von  
Vc

Aufg  
ka  
vo

051 12106

MÖI  
ranc  
PRC  
Bür  
www